

31.03.2009

Die Landestierärztekammer Hessen informiert: Reduzierung von Tierversuchen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Prof. Hanno Würbel vom Institut für Tierschutz und Ethologie am Fachbereich Veterinärmedizin der Uni Gießen untersucht, wie sinnvoll eine Standardisierung der Umweltbedingungen bei Tierversuchen ist. Dazu finden Sie einen interessanten Artikel unter dem unten stehenden Link:

"Wie sich Versuche an Tieren reduzieren lassen"

Gießener Anzeiger, 31.03.2009

- http://www.giessener-anzeiger.de/sixcms/detail.php?id=6618421&template=d_artikel_import&_adtag=science&_zeitungstitel=1133842&_dpa=wissenschaft

Zitat aus dem Artikel:

"Mit dieser Arbeit habe Würbel - entgegen der bislang gängigen Lehrmeinung - nachgewiesen, dass die Standardisierung der Umweltbedingungen die Aussagekraft und Reproduzierbarkeit von Tierversuchen beeinträchtigt. Er habe zeigen können, dass vielmehr die systematische Variation von Umweltbedingungen zu besser wiederholbaren und aussagekräftigeren Ergebnissen führe und damit das Risiko falsch positiver Ergebnisse verringere."

Mit freundlichen Grüßen
Ihre LTK Hessen

Info-Service der Landestierärztekammer Hessen
E-Mail: ltk-hessen@t-online.de
Internet: www.ltk-hessen.de

Wenn Sie den E-Mail-Info-Service nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine Nachricht an: ltk-hessen@t-online.de

Die Meldungen dieses Info-Service finden Sie auch unter:
http://www.ltk-hessen.de/info_service/abo_archiv.htm
